

Weltenbrand“: „rohestheater“ greift weltpolitische Krisen auf



Im Jahr der Amtsübernahme des US-Präsidenten Donald Trump greift das „rohestheater“, Theatergruppe der Mies-van-der-Rohe-Schule, die aktuellen weltpolitischen Brandherde auf. Die neue Eigenproduktion „Weltenbrand – Geschlechterkampf – Cassandra“ zur aktuellen Kriegssituation im Nahen Osten bezieht sich auf Motive aus Christa Wolfs Roman „Kassandra“. Die Inszenierung greift aber auch zurück auf dokumentarisches Material und eigene Texte. Mit eindringlichen Bildern will das Stück nachdenklich machen und wachrütteln. Premiere ist am Freitag, 24. März, 20 Uhr, in der Aula des Berufskollegs, Neuköllner Straße 15. Danach wird das Stück noch elf Mal gespielt. Der Eintritt kostet fünf Euro für Schüler und Studenten, neun Euro für Erwachsene. Tickets und weitere Infos auf www.rohestheater.de. Foto: Wilfried Schumacher

18.03.2017 / Aachener Nachrichten - Stadt / Seite 20 / Lokales